

Information gemäß Artikel 12 bis 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Vorwort

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch

uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

1. Wer ist verantwortlich für den Datenschutz?

Stadt Kaiserslautern
Referat Bauordnung, Abteilung Bauaufsicht

Willy-Brandt-Platz 1
67657 Kaiserslautern

Telefon: +49 631 365-1630
E-Mail: bauordnung@kaiserslautern.de

2. Wie erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten?

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden

Datenschutzbeauftragter
Willy-Brandt-Platz 1
67657 Kaiserslautern
Telefon: +49 631 365-2342
E-Mail: datenschutz@kaiserslautern.de

3. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten und auf welchen Rechtsgrundlagen?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Abwicklung bauordnungsrechtlicher Verfahren gem. Landesbauordnung (LBauO). Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist

Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DS-GVO i. V. m. § 3 LDSG sowie §§ 63, 65 und 70 LBauO.

4. An wen geben wir die Daten weiter?

Die Daten werden intern an die beteiligten Referate weitergegeben. Extern werden Daten an beteiligte Behörden

sowie Ver- und Entsorgungsträger weitergegeben.

5. Welche Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeiten wir und aus welchen Quellen stammen sie?

Neben den personenbezogenen Daten, die wir direkt bei Ihnen erheben, verarbeiten wir zudem Datenkategorien aus folgenden Quellen:

Adressdaten, Kontaktdaten aus dem Melderegister sowie Geobasisdaten aus dem Geoinformationssystem.

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Sämtliche bauordnungsrechtliche Vorgänge und Bescheide werden gemäß

den jeweiligen rechtlichen Vorgaben aufbewahrt.

7. Folgen bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten durch Sie?

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich bzw. vertraglich erforderlich. Eine Bearbeitung der Unter-

lagen kann bei Nichtbereitstellung nicht erfolgen.

8. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht **Auskunft** zu verlangen, welche personenbezogenen Daten bei uns über Sie verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO). Soweit die betreffenden Daten unrichtig oder unvollständig sind, können Sie deren **Berichtigung** verlangen (Art. 16 DS-GVO). Sie haben ein Recht auf **Löschung**, soweit bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind (Art. 17 DS-GVO). Sie können weiterhin unter bestimmten Voraussetzungen verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten **eingeschränkt** wird (z.B. dann, wenn Sie die Richtigkeit

Ihrer Daten bestreiten und eine diesbezügliche Klärung nicht möglich ist) (Art. 18 DS-GVO). Sie können aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einlegen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient (Art. 21 DS-GVO).

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim **Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz**,

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.